

GUM ActiVital Q10 – Mundhygiene „at its best“

Patienten profitieren davon, wenn Sie in der Auswahl der geeigneten Zahnpflegeprodukte beraten werden. Eine elektrische Zahnbürste hilft dabei, Zähne und Zahnfleisch so effektiv wie möglich zu reinigen. Die GUM ActiVital Sonic Schallzahnbürste vibriert mit 12 000 Schwingungen pro Minute und reinigt so gründlich und sanft die Zähne und stimuliert das Zahnfleisch. Die mikrofeinen Borstenspitzen tragen dazu bei, Plaque auch unter dem Zahnfleischrand wirksam zu entfernen und die Interdentalräume optimal zu erreichen.

Die GUM ActiVital Q10 Zahnpaste enthält Fluorid und Isomalt zur Förderung der Remineralisierung des Zahnschmelzes und zum Schutz vor Karies. Das innovative Antiplaque-System mit kationischer Kiesel-erde absorbiert Plaquebakterien. Die Inhaltsstoffe Coenzym Q10 und Granatapfel besitzen antioxidative Eigenschaften. Ingwer und Bisabolol helfen, das Zahnfleisch anhaltend zu stärken. Die GUM ActiVital Mundspülung bildet durch ein innovatives Antiplaque-System eine Schutzschicht, die verhindert, dass sich Mikroorganismen



erneut an den Zahnoberflächen anhaften können. Weitere Infos zu allen Sunstar-Mundhygieneprodukten finden Sie unter <https://professional.sunstargum.com/de/>.

Weitere Informationen

Sunstar Deutschland GmbH
Aiterfeld 1, 79677 Schönau
www.professional.sunstargum.com/de

Perfekter Einstieg in das Fräsen von Zirkonoxid: Die neue PrograMill DRY

Dentallabore, die Zirkonoxid-Restaurationen sicher und effizient fräsen möchten, finden in der neuen PrograMill DRY von Ivoclar Vivadent den optimalen Einstieg. Das 5-Achs-Trockenfräsgerät ermöglicht die wirtschaftliche Fertigung von Restaurationen aus Zirkonoxid und verschiedenen PMMA-Materialien (z.B. Ivotion für digitale Totalprothesen). Es eignet sich ideal für das Bearbeiten von IPS e.max ZirCAD Prime und optimiert so die Wirtschaftlichkeit und Effizienz im Labor. Dieses innovative Zirkonoxid von Ivoclar Vivadent bietet eine ausdrucksstarke Ästhetik und

maximale Möglichkeiten bei der Verarbeitung; von der Mal-, über die Cut-Back- bis zur Verblendtechnik. Zudem können alle Indikationen von der Krone bis zur mehrgliedrigen Brücke gefertigt werden. Die PrograMill DRY unterstützt außerdem die digitale Fertigung von Totalprothesen. Die CAD/CAM-Scheibe Ivotion lässt sich mithilfe des Ivotion Denture-Holder exakt positioniert in die Maschine einsetzen. Mit Ivotion und PrograMill DRY werden monolithische digitale Totalprothesen in nur einem Fräsvorgang gefertigt. Die PrograMill DRY ist vollständig in den Ivoclar

Digital-Workflow integriert. Somit steht Dentallaboren ein einfacher und zugleich wirtschaftlicher Fertigungsweg offen.



Weitere Informationen

Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
73479 Ellwangen, Jagst
info.de@ivoclarvivadent.com
www.ivoclarvivadent.de

Der große Spülvergleich: Manuelles versus maschinelles Gläserspülen

Gute alte Handarbeit wird überall geschätzt und viele Hände machen der Arbeit bekanntlich ein schnelles Ende. Trifft das auch auf das Spülen von Gläsern und Geschirr zu? Spültechnikhersteller Meiko fordert die althergebrachte Spülmethode per Hand heraus. Wer ist der Champion, wenn es um Hygienesicherheit geht?

Maschinell: Gläser werden in einem Korb gesammelt und in die Spülmaschine gegeben. Alles was zu tun bleibt: den Startknopf drücken. Die Vorteile: die Möglichkeit von Bedienungsfehlern wird auf ein Minimum reduziert; die Gesamtdauer und alle weiteren Parameter werden durch das

jeweilige Programm vorgegeben; der Spülprozess läuft innerhalb der Maschine ab, das heißt in einem geschlossenen System ohne Freisetzung von Aerosolen; hygienisches Raumklima dank reduziertem Wrasenaustritt durch Meiko Wärmerückgewinnung (AirConcept oder ComfortAir); ein gesicherter, valider Spülprozess, dessen Parameter auslesbar und auswertbar sind.

Das manuelle Spülen hat dagegen Nachteile: es ist sehr fehleranfällig; es sind viele Handgriffe notwendig, um ein hygienisches Umfeld aufrecht zu erhalten, was Zeit und Kapazitäten kostet; über Aerosole und Dämpfe können mögliche Keime in der

Raumluft verbreitet werden; es ist kein gesicherter, valider Prozess.

Mehr zum hygienischen Spülprozess finden Sie unter: <https://m30.link/vergleich>



Weitere Informationen

Meiko Maschinenbau GmbH & Co. KG
Englerstr. 3, 77652 Offenburg
mail@press.meiko-global.com
www.meiko-global.com